

Ⓜ Am 20. August erscheint im VIII. Jahrgang mit vielen neuen Abbildungen:

Meyers Historisch-Geographischer Kalender

auf das Jahr 1904.

Mit 12 Planetentafeln und 355 Landschafts- und Städteansichten, Porträts, kulturhistorischen und kunstgeschichtlichen Darstellungen sowie einer Jahresübersicht (auf dem Rückdeckel).

Zum Aufhängen als Abreißkalender eingerichtet. — Ladenpreis 1 Mk. 75. Pf.

In Kommission: 25% Rabatt. Fest oder bar: einzelne Exemplare 1 Mk. 15 Pf. netto und 7/6; 50 Stück mit 45%, 100 Stück mit 50% Rabatt (ohne Freiemplare).

4 Stück gehen auf ein fünfkilo-Paket, 1 Stück wiegt samt Umschlagpapier etwa 1 kg 160 g (Postverpackung extra). Auf die in Wien bezogenen Exemplare erfolgt ein Zollzuschlag von je 25 Pfennig.



Die mit jeder neuen Ausgabe wachsende Auflage unsers Kalenders ermöglichte für den kommenden Jahrgang die aus den obigen Rabattsätzen ersichtliche, äußerst günstige Ausgestaltung der Bezugsbedingungen. Der Vorteil lebhaften Vertriebs liegt aber nicht allein in dem unmittelbaren Erträgnis dieses Kalenders, sondern ebenso sehr auch in seinen ständigen Hinweisen auf unsre übrigen Verlagswerke, welche auf den einzelnen Tagesblättern systematisch angekündigt sind. Durch diese Ankündigungen wird Meyers Historisch-Geographischer Kalender auch zu einem das ganze Jahr hindurch wirkenden

— Vertriebsmittel ersten Ranges. —

Zur Erhöhung der Wirkung besorgen wir bei Bezügen von mindestens 100 Stück den Aufdruck der Firma (in Metalldruck) auf der Vorderseite des Rückdeckels gegen eine Extravergütung von 2 Mark.

Reichhaltige Neugestaltung des Bilderschmucks und sorgfältige Neubearbeitung des Textes werden auch den achten Jahrgang wieder auszeichnen.

Bei gleichzeitiger fester Bestellung liefern wir in Kommission, jedoch mit der Verpflichtung, Nichtverkauftes bis 5. Januar 1904 zurückzuschicken.

Leipzig und Wien, 20. Mai 1903.

Bibliographisches Institut.